

**Vorlage Nr. 25/0414**

Federf. Stadamt: Büro der Bürgermeisterin

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter:in	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss	Bürgermeisterin Weist	Entscheidung	17.11.2025	2

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss  
- Wahl der/des stellv. Vorsitzenden -**

**Begründung:**

Gem. § 57 Abs. 3 GO NRW führt die Bürgermeisterin im Hauptausschuss den Vorsitz. Sie hat Stimmrecht im Hauptausschuss. Der Hauptausschuss wählt aus seiner Mitte einen oder mehrere Vertretungen der Vorsitzenden.

Für die letzte Wahlperiode wurde eine Stellvertretung der Vorsitzenden gewählt.

Die Aufgaben des Hauptausschusses und des Finanzausschusses sowie die Angelegenheiten der Digitalisierung werden bei der Stadt Gladbeck vom Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss wahrgenommen.

Die Wahl der/des stellv. Vorsitzenden im Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss erfolgt gem. § 50 Abs. 2 GO NRW.

Danach werden Wahlen durch offene Abstimmung vollzogen, sofern in diesem Gesetz nichts anderes bestimmt ist. Abweichend dazu ist eine geheime Wahl durchzuführen, wenn mindestens ein Fünftel der Ratsmitglieder dies beantragt. Gewählt ist die vorgeschlagene Person, die mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat. Nein- Stimmen gelten als gültige Stimmen. Erreicht niemand mehr als die Hälfte der Stimmen, so findet zwischen den Personen, welche die beiden höchsten Stimmenzahlen erreicht haben, eine engere

<b>Mitzeichnungen</b>				
Bürgermeisterin:	Erster Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Stadtkammerin/ Beigeordnete:	Beigeordnete:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Wahl statt. Gewählt ist, wer in dieser engeren Wahl die meisten Stimmen auf sich vereinigt.  
Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

**Ergebnisrechnung**

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

**investiver Finanzplan**

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:  zur Verfügung  nicht zur Verfügung

**Klimarelevante Auswirkungen:**

- keine wesentliche Klimarelevanz**  
Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- keine negative oder eine positive Klimawirkung**  
Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- eine negative Klimawirkung**  
Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

**Beschlussentwurf:**

1. Es wird eine stellv. Vorsitzende/ein stellv. Vorsitzender des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses gewählt.
2. Zur/zum stellv. Vorsitzenden des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses wird

\_\_\_\_\_

gewählt.

Die Bürgermeisterin



\_\_\_\_\_  
- Bettina Weist -

\_\_\_\_\_  
In der Sitzung des

\_\_\_\_\_-Ausschusses

Rates

Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: